

Einkaufen IN EBERSTADT

Mit Sicherheit ein gutes Gefühl

Bei „Beutel Augenoptik“ steht eine zugewandte, ehrliche Beratung an oberster Stelle – auch während des Lockdowns

Menschen, die mit Humor Zuversicht verbreiten, tun immer gut. Bei den Aussichten in diesem Jahr noch etwas mehr als sonst. Die Mischung aus Humor, Freundlichkeit gepaart mit Fachkompetenz ist vielleicht auch ein Grund dafür, dass nicht nur viele Stammkunden gerne in Bernd Beutels Optikerfachgeschäft in der Eberstädter Oberstraße 8 kommen, sondern auch immer wieder neue. Denn „der staatlich anerkannte Rentnerfreund“, „Umwelt- und Fischfreund“, der stets mit einem Späßchen oder einem Spruch auf den Lippen ein Lächeln ins Gesicht seiner Kunden zaubert, gehört mit seinem Team nicht nur zu den Besten seines Fachs, sondern auch zu den Charmantesten.

Nun, zumindest Ersteres ist sogar verbrieft: Der Branchen-Verlag markt intern etwa zeichnet „Beutel Augenoptik“ seit Jahren – quasi im Abonnement – als „la Augenoptiker“ aus. Ein Zertifikat, das ein inhabergeführtes Unternehmen nur dann bekommt, wenn es hohen Anforderungen genügt. Dazu zählen spezielle Dienstleistungen, eine überdurchschnittlich ausgeprägte Serviceorientierung und besonders hohe Kundenzufriedenheit.

Normale Öffnungszeiten während des Lockdowns

Mit Blick auf die Corona-Pandemie hat in Sachen Kundenzufriedenheit ein weiterer Aspekt an Bedeutung gewonnen: Sicherheit. Natürlich hat Beutels Team früh mit Weitsicht reagiert und auch in dieser Hinsicht optimale Bedingungen geschaffen: „Ich habe zwei Nanodron Hightech-Luftreinigungsgeräte im Laden stehen, die Aerosole bis ein Nanometer herausfiltern“, sagt der Chef, und ergänzt: „Außerdem reinigen wir die Brillen, die die Kunden ausprobieren haben, in einer Vorrichtung mit extra starkem UV-Licht. Damit ist alles save.“

Somit steht einem guten Gefühl bei der persönlichen Bera-



Die Mischung macht's: Bernd Beutel ist bei seinen Kunden bekannt für die einzigartige und buchstäblich ausgezeichnete Mischung aus Freundlichkeit und Fachkompetenz.

Foto: Beutel Augenoptik

auch in Pandemie-Zeiten nichts im Wege – auch während des harten Lockdowns, der am heutigen Mittwoch (16.) in Kraft tritt. Da für Optiker eine Ausnahmeregelung gilt, ist das Team von „Beutel Augenoptik“ wie gewohnt zu den normalen Öffnungszeiten für die Kunden da.

Das gilt wie immer auch für mobil beeinträchtigte Kunden. Das Geschäft ist barrierefrei zu erreichen, dank der räumlichen sowie verkehrsgünstigen Lage und des Kundenparkplatzes direkt hinter dem Laden.

Einmal angekommen, empfangen der Chef oder seine Mitarbeiterinnen die Kunden herz-

lich und erklären gerne Brillengestelle, Gläser, Kontaktlinsen und andere Produkte ausgesuchter Hersteller, sie stellen Trends und deren Vor- aber auch Nachteile vor oder beraten individuell bei der Anpassung neuer Brillen. Schließlich sollen Kunden zwar zuallererst gut sehen, sie sollen aber auch gut aussehen mit ihrer neuen Brille. Ohne Umschweife ehrlich aber stets humorvoll weiß Bernd Beutel seine Kunden zu vermitteln, was zu ihnen passt und wovon sie lieber die Finger lassen sollten...

Ohne Umschweife

weist er Kunden aber auch daraufhin, wenn ein Produkt in ihrem Fall besonders angeraten ist. Zum Beispiel bei Kinderbrillen. „Bei jährlich mehr als 12 000 Augenverletzungen durch Zusammenstöße oder dem Aufprall von Bällen beim Spielen oder im Schulsport sind sporttaugliche Brillen, die gleichermaßen bruchfest wie flexibel sind und durch ein elastisches Kopfband auch härtere Zweikämpfe problemlos überstehen“, aus seiner Sicht ein Muss. Hier ist der Profi ausnahmsweise ganz ernst. In seinen 30 Jahren Berufserfahrung hat er nämlich schon einiges gesehen.

Überzeugungsarbeit lohnt sich meistens

Obwohl er mit rund drei Jahrzehnten Berufserfahrung mittlerweile zu den „alten Hasen“ seiner Zunft gehört, ist Bernd Beutel keineswegs altmodisch. Wo es aus seiner Sicht Sinn macht, geht er gerne mit der Zeit. Beispielsweise bei Spezialbrillen mit Protect-Gläsern fürs Autofahren. Die steigern durch den Blaulichtfilter die Wahrnehmung von Kontrasten, eignen sich als Blendschutz und beugen Ermüdungserscheinungen vor. Dass er da auch schon mal mehr Überzeugungsarbeit leisten muss, stört ihn nicht.

Das gilt auch für die Brillen des Herstellers „Sea2See“, der seine Produkte aus recyceltem Plastik aus dem Meer herstellt und damit zur Entmüllung der Meere beiträgt – Nachhaltigkeit bei hoher Qualität und modischem Design. Aus Sicht des Optikermeisters ein Top-Produkt.

Da seine Stammkunden wissen, dass der „Meister“ meistens Recht behält, lassen sie sich am Ende oft doch überzeugen – und kommen wieder. Für Bernd Beutel die beste Bestätigung der guten Arbeit, für die er und sein kleines Team stehen, – und natürlich auch ein guter Grund für ein zufriedenes Lächeln.

●stü/lie

Kontakt

Beutel Augenoptik
Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon: 0 61 51/5 60 76
Homepage:
www.beutel.de

Öffnungszeiten: Montag,
Dienstag, Mittwoch, Freitag:
9 bis 13 Uhr, 14 bis 18.30 Uhr;
Donnerstag:
9 bis 13 Uhr, 14 bis 19.30 Uhr;
Samstag: 9 bis 14 Uhr



Gratifik: eyeQ/fotolade